

# Das Kulturzelt macht nächsten August in Letter Station

Bürgermeister Schallhorn unterzeichnet Vertrag mit dem Organisator / Stadt beteiligt sich mit 12 000 Euro an den Kosten

Von Sandra Remmer

**Letter.** Jetzt ist es in trockenen Tüchern: Das Kulturzelt kommt im nächsten Jahr nach Letter. Den entsprechenden Kooperationsvertrag haben Seelzes Bürgermeister Detlef Schallhorn sowie Dirk Ihle und Fettah Diouri vom Verein BI Raschplatz unterschrieben. Die Stadt unterstützt das Kulturprojekt zudem mit 12 000 Euro.

Vom 16. bis 25. August 2018 soll das Kulturzelt auf dem Schützenplatz in Letter möglichst viele Besucher anlocken. „Wir haben ganz bewusst gesagt, dass wir das Kulturzelt mitten im Ort haben wollen“, sagte Schallhorn mit Blick auf den gewählten Standort. Die zentrale Lage im Stadtteil und die guten Verkehrsverbindungen seien für das Kulturzelt geradezu ideal.

In dem großen Zirkuszelt werden Diouri und Ihle gemeinsam mit dem Kulturbüro und dem Stadtmarketing in den nächsten Monaten ein hochwertiges Programm mit internationalen, nationalen und lokalen Künstlern organisieren. Zur Förderung der lokalen und regionalen Kultur sollen zahlreiche Vereine, kulturell aktive Gruppen und Seelzer aller Altersgruppen



Bürgermeister Detlef Schallhorn (vorn, Mitte) sowie Dirk Ihle (links) und Fettah Diouri (rechts) vom Verein BI Raschplatz unterzeichnen im Beisein von Sparkassen-Vertriebsdirektor Martin Fritzen den Vertrag für das Kulturzelt.

angesprochen und mit einbezogen werden. „Wir schenken den Vereinen eine Bühne und hoffen auf eine große Beteiligung“, sagte Diouri und lud alle Clubs und Gruppen sowie Solokünstler zum Mitmachen ein.

Auch die Teilnahme von Schulen ist fest im Programm eingeplant. „Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit den Schülern“, sagte Diouri. Die sollen ins-

besondere über Workshops für und mit Schulklassen aus dem Stadtgebiet inklusive anschließender Präsentationen in das Projekt eingebunden werden und somit einen wichtigen Baustein des Kulturzelts bilden. Gesang, Konzerte und Familiennachmittage umrahmen diesen Bereich. Auf diese Weise sollen möglichst viele Bürger sowohl auf als auch vor der Bühne an dem kreativen Prozess teilhaben. Zu-

sätzlich sollen an mehreren Abenden echte Profis im Kulturzelt auftreten. „Wir bringen national und international bekannte Künstler aus den Genres Musik, Kabarett, Theater und Comedy mit“, erläuterte Ihle.

Dass so ein großes Projekt ohne die entsprechende finanzielle Unterstützung nicht gestemmt werden kann, ist klar. Hauptsponsor beim Kulturzelt ist die Sparkasse Hannover, die sich mit 35 000 Euro beteiligt. 12 000 steuert die Stadt Seelze bei, 7500 Euro die Region Hannover. Der Rest der Ausgaben soll aus Zuschauereinnahmen gedeckt werden.

Das Kulturzelt tourt seit 2008 quer durch die Region Hannover und war bereits in Gehrden, Springe, Ronnenberg, Laatzen, Lehrte, Neustadt, Hemmingen, der Wedemark, Gehrden und Isernhagen zu Gast. In diesem Jahr wird es vom 7. bis 16. September auf dem Rathausplatz in Garbsen stehen. Das Zelt bietet bis zu 350 Zuschauern Platz. Neben der Kultur wird auch Kulinarisches angeboten. Eine Gasse aus Gastronomiezelten, die eigens dafür in Marokko angefertigt worden waren, führt zu diesem einzigartigen Kulturspektakel.

FOTO: REMMER